

## Anlage A3

---

# FAIR-USE-POLICY VOICECOM Sprachdienste

Version: 1.0

Autor: ITES GmbH (Geschäftsbereich VOICECOM)

Stand: Januar 2024

## Inhalt

1	Begriffsbestimmung	3
2	Fair-Use-Policy – Belästigungen, übermäßiger Gebrauch und Missbrauch	4

# 1 Begriffsbestimmung

<b>Begriff</b>	<b>Definition</b>
Kunde	Person oder Einrichtung (Vertragspartner), die von einem Dienst von VOICECOM Gebrauch macht.
Durchschnittlicher Kunde	Verhalten und Verbrauch eines durchschnittlichen Kunden von VOICECOM, ermittelt aus dem Durchschnitt aller Kunden von VOICECOM, die denselben Dienst nutzen.
VCContakt / VCVoice	Hosted-VoIP-Lösung von VOICECOM.
VCContakt / VCVoice Flatrate	Add-on zu VCContakt / VCVoice, mit dem zu einem festen Preis pro Monat unbegrenzt mit Mobilfunk- und/oder Festnetzrufnummern im Inland telefoniert werden kann.
Fair-Use-Policy	Die in diesem Dokument niedergelegten Bedingungen für einen angemessenen Gebrauch, die Art und Weise des Gebrauchs und die Grenzen des Gebrauchs.

**Tabelle 1:** Begriffsbestimmung

## 2 Fair-Use-Policy – Belästigungen, übermäßiger Gebrauch und Missbrauch

1. Es ist dem Kunden nicht gestattet, den Dienst von Dritten, einschließlich Kunden des Kunden, nutzen zu lassen. Der Kunde verwendet VCContakt / VCVoice Flatrate nicht für die Verrichtung von Diensten im Zusammenhang mit der Erbringung telefonischer Dienstleistungen an Dritte, beispielsweise Callcenter und Telefonläden.
2. Es ist dem Kunden nicht gestattet, VCContakt / VCVoice Flatrate in Situationen zu nutzen, in denen nach vernünftigem Ermessen davon auszugehen ist, dass die Nutzung dieser Fair-Use-Policy widerspricht.
3. Der Kunde wird VCContakt / VCVoice Flatrate nicht übermäßig nutzen. Eine übermäßige Nutzung liegt dann vor, wenn der Kunde VCContakt / VCVoice Flatrate über einen längeren Zeitraum hinweg stark überdurchschnittlich nutzt, beispielsweise, aber nicht ausschließlich, indem er die Telefonverbindung offenlässt und/oder indem er innerhalb kurzer Zeit zahlreiche kurze Telefongespräche führt. Die Grenzen der zulässigen Nutzung sind in Artikel 4 dieser Fair-Use-Policy niedergelegt. Wenn eine solche Situation eintritt, informiert VOICECOM den Kunden darüber, dass er gegen diese Bestimmung verstoßen hat, woraufhin der Kunde den Verstoß unverzüglich beendet. Wenn der Kunde dieser Verpflichtung nicht nachkommt, kann VOICECOM ohne vorherige Inverzugsetzung Maßnahmen ergreifen. Diese Maßnahmen können unter anderem beinhalten, dass der Zugang zu VCContakt / VCVoice Flatrate mit sofortiger Wirkung vorübergehend oder endgültig begrenzt wird, dass die Lieferung von VCContakt / VCVoice Flatrate oder der entsprechende Vertrag beendet wird und dass die zusätzlichen Gesprächskosten rückwirkend zu den regulären VOICECOM-Tarifen in Rechnung gestellt werden. Wenn VOICECOM vermutet, dass VCContakt / VCVoice Flatrate missbraucht wird, d. h. dass in einer gegen das Gesetz oder allgemein anerkannte Normen verstoßender Weise von VCContakt / VCVoice Flatrate Gebrauch gemacht wird, hat VOICECOM ebenfalls die vorgenannten Rechte.
4. Die Obergrenze des Verbrauchs, der mit VCContakt / VCVoice Flatrate je Kundenkonto generiert werden darf, errechnet sich nach der folgenden Formel: **Obergrenze je Kundenkonto = Zahl der Benutzer x durchschnittlicher monatlicher Verbrauch x 4.**  
Der „durchschnittliche monatliche Verbrauch“ in diesem Sinne wird von VOICECOM bestimmt und zwar auf der Grundlage des durchschnittlichen monatlichen Verbrauch aller Nutzer von VCContakt / VCVoice. Dieser durchschnittliche monatliche Verbrauch wird einmal jährlich von VOICECOM festgelegt. Insgesamt ist gemäß der vorgenannten Formel je Kundenkonto also ein Verbrauch bis zum Vierfachen des durchschnittlichen Verbrauchs je Benutzer zulässig.

5. Für den Fall, dass innerhalb einer Frist von 6 Monaten mindestens 3-mal die zulässige Verbrauchsgrenze überschritten wird, behält sich VOICECOM das Recht vor, den Verbrauch als übermäßig zu betrachten und gemäß Artikel 3 der Fair-Use-Policy vorzugehen.
6. Die Beurteilung, ob Belästigungen, übermäßiger Verbrauch oder Missbrauch vorliegen, obliegt ausschließlich VOICECOM. Bei dieser Beurteilung geht VOICECOM vom Kundendurchschnitt aus.
7. VOICECOM haftet nicht für Schäden, die dem Kunden infolge der von VOICECOM getroffenen, in diesem Dokument genannten Maßnahmen entstehen. VOICECOM ist nicht verpflichtet, dem Kunden Kosten irgendeiner Art zu erstatten. Die in diesem Dokument beschriebenen Maßnahmen berühren nicht die sonstigen Rechte von VOICECOM.